

Groß-Strehliker

Kreis-



Blatt.

Das Kreisblatt erscheint jeden Mittwoch. Jährlicher Subscriptionspreis 3 Mark. An Insertionsgebühren wird für die Spaltenzeile oder deren Raum 10 R.-Pf. gezahlt. Inserate werden allwöchentlich bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

Stück 5.

Groß-Strehliker, den 3. Februar

1892.

— Amtliche Bekanntmachungen. —

Ich bringe hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß junge Männer, welche sich vor Erfüllung der Militairpflicht anfällig machen oder verheirathen, dadurch ihrer Verpflichtung zum Militairdienst nicht überhoben werden.

Ich mache in dieser Hinsicht jeden Militairpflichtigen auf die Bestimmungen in § 32 Nr. 4 und § 33 Nr. 2 der deutschen Wehrordnung vom 22. November 1888 aufmerksam.

Oppeln, den 22. Januar 1892.

Der Regierungs-Präsident.

Das Verzeichniß der am 5. Januar cr. öffentlich bewirkten 14. Verloosung von Kurmärktischen Schuldverschreibungen ist im hiesigen Amte zu Jedermanns Einsicht ausgelegt worden. Die hierauf bezügliche Bekanntmachung der Hauptverwaltung der Staatsschulden vom 5. Januar d. J. ist im Amtsblatt der königlichen Regierung Stück 4 abgedruckt.

Groß-Strehliker, den 25. Januar 1892.

Bestellt der Bauer Thomas Wilczek in Klein-Stanisch zum Stellvertreter des Gemeindevorstehers für die Gemeinde Klein-Stanisch.

K 26.

Groß-Strehliker, den 25. Januar 1892.

Jagdscheine haben erhalten die Herren:

Maciölek Förster in Adamowitz, Heinrich Bekiersch Kaufmann in Gr.-Strehliker bis 12. Januar 1893. Franz Hunder Bauer in Gonschiorowitz bis 13. Januar 1893. Krautwurst Brauereibesitzer in Leschnitz bis 21. Januar 1893. Brieur Wildmeister in Kunten, Dürre Förster in Lasitz, Mattern Förster in Mostken, Blumenstein Förster in Jaswin, Selta Forstauffseher in Carlsthal, Haase Forstauffseher in Liebenhain, Nagel Hilfsjäger in Jaswin, Hornburg Hilfsjäger in Mostken, Lezins Hilfsjäger in Neuwiese, Schönborn Hilfsjäger in Lasitz bis 22. Januar 1893. Gottsched königlicher Forstassessor in Bierchlesch, Michallik Jäger in Kalinow bis 1. Febr. 1893.

Groß-Strehliker, den 1. Februar 1892.

Der königliche Landrath.
von Alten

An die unteren Verwaltungsbehörden.

Im Interesse der allseitigen Geschäftsvereinfachung ersuchen wir ergebenst, die Quittungskarten-Ausgabestellen darauf aufmerksam zu machen, daß Quittungskarten, die mit vorschriftswidrig entwertheten Beitragsmarken beklebt eingehen, zwar der Regel nach im Wege des Erneuerungs-

verfahrens (Nr. 31 ff. der Ministerialanweisung vom 17. October 1890, S. 68 unserer Amtlichen Nachrichten) einzuziehen und durch neue Karten zu ersetzen sind, ausnahmsweise aber, falls sie bereits mit mindestens 30 Markten gefüllt sind, (Nr. 38 a. a. D.) auch mittelst des einfacheren Umtauschverfahrens (Nr. 11 ff. a. a. D., S. 55 unserer Amtlichen Nachrichten) einbehalten werden können.

Es erscheint dies aus dem Grunde unbedenklich, weil die vorschriftswidrige Entwerthung von Beitragsmarkten lediglich als die Anbringung eines unzulässigen Vermerkes auf der Quittungskarte (§ 108 des Gesetzes) zu behandeln ist, welche die Auserverkehrsetzung der Quittungskarte bedingt, die unrichtig entwertheten Markten selbst aber nicht ungültig bezw. werthlos für den Karteninhaber macht. Außer Verkehr wird aber die Quittungskarte auch dann gesetzt wenn sie im Wege des Umtauschverfahrens einbehalten und an uns ausgeliefert wird.

Breslau, den 11. Januar 1892.

Der Vorstand der Versicherungsanstalt. Kratz.

Befanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß in der Zeit vom 4. Februar bis 1. April d. J. in den fürstlichen Waldungen des Förstereibezirks Mostken bei Sandowitz **Giftbroden** in Form von vergifteten Vögeln, Gescheide vom Wild, und anderen verschiedenen Fleischtheilen zur Vertilgung des Raubzeugs ausliegen werden.

Zawadzki, den 19. Januar 1892.

Der Amtsvorsteher.

Die in Stück 23 des Kreisblattes pro 1891 erlassene Trunkenbold-Erklärung bezüglich des Bauerjohnes Johann Pietzyk aus Roswadze ziehe ich zurück.

Lechnitz
Deßchowitz den 26. Januar 1892.

Der Amtsvorsteher.

Befanntmachung.

Der Postagent **Frau Kalka** aus Schimischow wird hiermit als Fleischbeschauer für den im Amtsbezirk Schimischow bestehenden Fleischschaubezirk Schimischow bestellt.

Schimischow, den 26. Januar 1892.

Der Amtsvorstand.

Die Provinzial-Land-Feuer-Societät versichert Mobilien, Werthsachen, Waaren Wirthschaftsgegenstände, Erntebestände, Vieh zc. gegen Feuergefähr unter günstigen Bedingungen. Da die Societät keinen Gewinn, sondern nur das öffentliche Wohl erstrebt, so ist Jedem die Gelegenheit geboten, neben seinen Gebäulichkeiten auch seine bewegliche Habe gegen sehr mäßige Beiträge gegen Feuergefähr zu versichern.

Die Gemeindevorstände ersuche ich ergebenst, bei Gelegenheit der Gemeinde-Versammlungen die ländlichen Wirth auf den so wohlthätigen Zweck dieses Versicherungs-Instituts aufmerksam zu machen und deren Interesse für dasselbe zu wecken. Formulare zu Versicherungsanträgen werden unentgeltlich verabreicht, auch jede Auskunft bereitwilligst ertheilt.

Groß-Strehlitz, den 2. Februar 1892.

Der Kreis-Versicherungs-Commissarius. Sacher.

M a r k t p r e i s e .

In der Stadt.	Preis.	pro 100 Kilogramm.									Stroh pro 600 Klg.	Butter pro Kilogr.	Eier pro Schd.	
		Weizen		Roggen		Gerste		Hafer		Erbſen				
		W. pf.	M. pf.	W. pf.	M. pf.	W. pf.	M. pf.	W. pf.	M. pf.	W. pf.				M. pf.
Groß-Strehlig, am 26. Januar 1892	Höchſter.	23 50	24 50	16 50	15 50	15 50	30 —	7 20	6 —	30 —	2 —	2 80		
	Niedrigſt.	22 —	23 —	15 —	14 —	28 —	6 80	5 —	28 —	1 80	2 60			
Ujeß, am 29. Januar 1892	Höchſter.	24 —	25 —	17 —	15 —	—	7 50	6 —	30 —	2 40	3 —			
	Niedrigſt.	23 —	24 —	16 —	18 —	—	7 —	5 —	28 —	2 —	3 —			
Reichniß, am 26. Januar 1892	Höchſter.	24 —	25 —	16 —	18 50	—	6 —	3 50	31 —	2 20	2 70			
	Niedrigſt.	23 50	24 50	15 —	12 50	—	5 50	3 25	29 —	2 —	2 60			

— A n z e i g e r . —

B e f a n n t m a c h u n g .

Der Mühlenaußzügler Josef Raſchura aus Sakrau bei Gogolin hat das Aufgebot des im Grundbuch von Jeshona Blatt 25 auf den Namen des Andreas Raſchura eingetragenen Grundstücks zum Zwecke der Beſitztitelberichtigung beantragt.

Das Grundstück iſt in der Gemarkung Jeshona gelegen, 3 ha 85 ar 20 qm groß und beſteht aus Weide und Ackerland.

Es werden alle Eigenthumsprätendenten aufgefordert, ihre Rechte und Ansprüche auf das Grundstück ſpäteſtens im Aufgebotstermin am

1. April 1892 Vormittags 10 Uhr

anzumelden und ihr vermeintliches Widerspruchsrecht zu beſcheinigen, widrigenfalls ſie mit ihren Rechten und Ansprüchen ausgeſchloſſen werden und die Eintragung des Beſitztitels für den Antragsteller erfolgt.

Von den vom Antragsteller namhaft gemachten Eigenthumsprätendenten iſt Ignaz Kaiſig unbekanntes Standes und Aufenthaltes.

Reichniß, den 19. Januar 1892.

Königliches Amtsgericht.

C o n s u m - V e r e i n A c t . - G e ſ . Z a w a d z k i .

Die diesjährige ſtatutenmäßige Generalverſammlung findet am Montag, den 29. Februar a. c. Nachmittags 3 Uhr in Groß-Strehlig Schönwald's Hotel ſtatt und werden die Herren Actionäre hierzu ergebens eingeladen.

T a g e s o r d n u n g :

- 1) Rechnungsbericht pro 1891 und Vorlage der Bilanz und der Gewinn- und Verluſtrechnung.
- 2) Vertheilung des Reingewinnes und Entlaſtung des Vorstandes und Aufſichtsrathes.
- 3) Wahl des Rechnungsrevisoren pro 1892.

Zawadzki, den 30. Januar 1892.

Der Vorſitzende des Aufſichtsrathes.

G u t t .

Brennholz - Verkauf.

Herrschaft Kosmirka.

Montag, den 8. Februar cr. Vormittags 9 Uhr im Gasthause zu Kosmirka.
Nachmittags 3 Uhr im Gasthause zu Boritsch.
Klub, bei Krascheow, Februar 1892.

Der Oberförster.

Vorschuss - Verein

zu Groß-Strehlitz

Eingetr. Gen. m. unbeschr. Haftpf.

Die Auszahlung bezw. Zuschreibung der Sparkassen-Zinsen findet von **Mittwoch den 3. Februar cr. ab** durch den Vereinskassirer Herrn David Kreuzberger statt.

Der Vorstand.

Mein hier selbst an der Chaussee belegenes

Gasthaus

(massiv gebaut) mit 5 Morgen Acker beabsichtige ich unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen.

Glinitz, Kreis Lublitz.

A. Janitza.

Ed. Seiler, Liegnitz

größte Pianoforte-Fabrik Ost-Deutschlands,
liefert

Flügel, Pianinos und Harmoniums
in anerkannt vorzüglicher Haltbarkeit, Ton-
schönheit und Spielart zu mäßigen Preisen.

Prämiirt auf 13 großen Ausstellungen.

Rattentod

(Felix Zimmisch, Delitzsch)

ist das beste Mittel, um Ratten und Mäuse schnell und sicher zu vertilgen. Unschädlich für Menschen und Hausthiere. Zu haben in Packeten à 50 Pfg. bei **Max Hausdorf** in Gogolin.

Dominium Rosniontau sucht zum 1. April einen nüchternen, ehrlichen, fleißigen, zu jeder Arbeit unverdrossenen, deutsch und polnisch sprechenden **Kutscher**.

Dominium Biskupitz D/Schl.
sucht zum 1. April cr. einen **verheiratheten Stellmacher**.

Eine große Mangel

steht zum Verkauf bei:

Stokowy
Gross-Strehlitz.

Mein Gartensaal

ist sofort mit oder ohne Garten zu vermieten.

Adelgunde Kubja.
Groß-Strehlitz.

Kleeheu

30 — 40 Ctr. à 3 Mark verkauft

Ernst Krahl Gr.-Strehlitz.

Für Wiederverkäufer:

Concept- und Canzleipapiere, Briefbogen und Couverts, Stahlfedern, Federhalter, Bleistifte, Schiefertafeln, Schieferstifte, Schreibhefte in allen Arten, Notizbücher, Spielkarten, Tinten u. u.
alles zu billigsten Engrospreisen.

R. Hübner's Erben

Papier- u. Schreibmaterialien-Handlung,
Groß-Strehlitz.